

NACHRICHTEN

Triathlon: Knoll Bundestrainer

Roland Knoll ist ab sofort der neue Bundestrainer der deutschen Triathleten. Der 41-Jährige löst Wolfgang Thiel ab, der den Posten des Sportdirektors bei der DTU übernimmt. Beide erhielten Vierjahresverträge bis Olympia 2012. Der bisherige Sportdirektor Rolf Ebeling hatte seinen zum Ende des Jahres auslaufenden Vertrag nicht verlängert. Der zweimalige deutsche Meister (1991, 1997) Knoll, der bisher im Nachwuchsbereich arbeitete, ist auch für den U23-Kader der Männer und Frauen verantwortlich. dpa

Singh kassiert zehn Millionen

Der Kolumbianer Camilo Villegas hat nach einer tollen Aufholjagd das Finale der vierteljährlichen FedEx-Serie gewonnen und beim größten Zahlag der Golf-Saison neben Gesamtsieger Vijay Singh (Fidschi) ordentlich Kasse gemacht. Während Singh für seinen Gesamterfolg 10 Millionen Dollar erhielt, strich Villegas für seinen Sieg beim "The Tour Championship" in Atlanta (US-Bundesstaat Georgia) und den zweiten Platz im Gesamtklassement 4,26 Millionen Dollar ein. Die Entscheidung in Atlanta fiel erst im Stechen, in dem sich Villegas am ersten Extra-Loch gegen den Spanier Sergio Garcia durchsetzte. dpa

Uerdingen trennt sich von Trainern

Die deutschen Volleyballer treffen in der Qualifikation zur Männer-Weltmeisterschaft 2010 zunächst auf die Slowakei, Kroatien und ein noch zu ermittelndes Team. Das ergab die Auslosung am Montag in Turin. Die Nationalmannschaft bestreitet die zweite von drei Qualifikationsrunden vom 15. bis 31. Mai 2009. Die beiden erstplatzierten Mannschaften ziehen dann in die dritte Runde ein, wo sie in einer weiteren Vierergruppe zwei Tickets für die Titelkämpfe in Italien ausspielen. dpa

Beckenbauer fordert von den Bayern heute einen Sieg gegen Lyon



Prominente Auswechselsbank: Miroslav Klose liest in Hannover die Stadionzeitung „Stammspieler“, Frank Ribéry schaut lieber weg. Foto: MİS

Ratlosigkeit macht sich breit

München. Der Trainer in der Kritik, die Mannschaft unter Druck: Nach dem Bundesliga-Fehlstart erwarten die Vereinsbosse beim kriselnden Fußball-Rekordmeister Bayern München eine Trotzreaktion und einen klaren Erfolg im zweiten Gruppenspiel der Champions League am Dienstag gegen Olympique Lyon (20.45 Uhr/Premiere). „Da sollte schon ein Sieg her“, sagt Präsident Franz Beckenbauer. Und Manager Uli Hoeneß stellt unmissverständlich fest: „Es darf und wird nicht schiefehen.“ Jürgen Klinsmann wirkt trotz der angespannten Lage vor dem so wichtigen Spiel recht gelassen. „Die Kritik ist ganz normal, wenn man beim FC Bayern mal ein Spiel ver-

liert. Aber wir haben die Ruhe“, sagt der Coach. Die Begegnung mit dem französischen Serien-Meister komme „gerade richtig“, meint Klinsmann. Bei seiner Mannschaft haben die jüngsten Pleiten dagegen Spuren hinterlassen, Ratlosigkeit und Verzweiflung machen sich breit an der Säbener Straße. „Ich weiß nicht, was los ist“, sagt Dribbelkünstler Frank Ribéry. Und Stürmer Miroslav Klose meint: „Wir befinden uns in einer schwierigen Phase. Wir haben 20 Spieler im Kader, aber keine Stammelf.“ Harsche Kritik an Klinsmann heftiger Rotation. Und Ribéry mahnt weiter: „Wenn wir so wie gegen Hannover spielen, haben wir gegen Lyon kei-

ne Chance.“ Eine Heim-Pleite gegen seine Landsleute wäre für ihn besonders ärgerlich. Nach zwei Einsätzen als Einwechselspieler will er endlich in der Startelf ran. „Ich will spielen. Ich will auf dem Platz sein, was ich kann“, sagte er am Montag. Klinsmann verweigerte jedoch eine öffentliche Zusage. Alle müssten sich bis kurz vor dem Spiel „gedulden“, erklärte er. Noch halten die Bayern-Bosse schützend die Hand über Klinsmann, verteidigen insbesondere dessen wilde Personal-Rochaden. „Die Kritik an der Rotations-Taktik von Jürgen Klinsmann finde ich nicht berechtigt“, äußerte Franz Beckenbauer. Ja, der „Kaiser“ empfahl sogar eine zusätzliche Rotation im

Kapitänamt. Diesem Vorschlag teilte Klinsmann aber eine klare Absage: „Mark van Bommel bleibt Kapitän. Er ist ein Super-Kerl, er engagiert sich sehr für die Mannschaft, er ist kommunikativ. Da gibt es keine Diskussionen.“ In seiner „Bild“-Kolumne übermittelte der Präsident am Montag aber auch eine Warnung: „Ich hoffe, dass morgen die Stolperstart-Phase endet. Zu oft sollte Bayern jetzt nicht mehr verlieren...“ Der vom Blick auf die Bundesliga-Tabelle generierte Manager Uli Hoeneß meinte: „Ich hoffe nicht, dass wir in dieser Saison zwei Gesichter zeigen werden: Ein gutes in der Champions League und ein nicht so gutes in der Bundesliga.“ sid

Real ohne Metzelder nach St. Petersburg

Frankfurt. Heilsbringer, Hoffnungsträger, Sieggarant: Der nach seiner monatelangen Verletzungspause wiedererstarkte Cristiano Ronaldo soll Titelverteidiger Manchester United in der Champions League endgültig den Weg aus der Krise weisen. Zweimal stand der Portugiese in dieser Fußball-Saison in der Startelf der Red Devils, zweimal erzielte er das 1:0 und zweimal verließ ManU den Platz als Sieger. Heute (20.45 Uhr/live bei Premiere) beim dänischen Meister Aalborg BK soll der 23-Jährige seine teuflische Form bestätigen. „Er ist schon fast wieder so stark wie in der vergangenen Saison“, meint Manchesters Abwehrspieler Patrice Evra. Den Saisonstart in der Premier League hatte der englische Meister noch ohne Ronaldo verpasst, auch in der Champions League gab es bei einem Kurzauftritt des Dribbelkönigs nur ein 0:0 gegen den FC Villarreal. Nun ist die Sprunggelenksverletzung überstanden, und mit dem Superstar kehrt auch das Selbstbewusstsein nach Old Trafford zurück. Real Madrid bekommt es heute mit dem europäischen Supercup-Gewinner Zenit St. Petersburg zu tun (18.30 Uhr/live bei Premiere). Nationalspieler Christoph Metzelder trat die Reise nach Russland nicht mit an. Einen Tag nach der Verkündung der Länderspiel-Pause für die WM-Qualifikationspartien gegen Russland und Wales wurde der deutsche Nationalspieler auch von Real-Coach Bernd Schuster aus dem Kader gestrichen. Für ihn reiste der zuletzt geschnittene Abwehrchef Fabio Cannavaro mit nach Russland. Dennoch bereut Metzelder seinen Wechsel nach Madrid nicht: „Das war absolut richtig.“ Wie ManU will auch Arsenal London die Champions League nutzen, um in die Erfolgsspur zurückzufinden. Die Gunners mussten in der Premier League am Samstag gegen Aufsteiger Hull City die erste Heimmiederlage seit 77 Wochen hinnehmen. Teammanager Arsene Wenger kündigte für das heutige Duell gegen den FC Porto „Veränderungen“ an. sid

CHAMPIONS LEAGUE

Table with 4 columns: Group Name, Team 1, Team 2, Score. Includes groups A through H with various teams like FC Chelsea, Arsenal, Bayern München, etc.

Milan macht Werder Mut

Mailand. Drei Tage vor Werder Bremens Champions-League-Auftritt bei Inter Mailand hat Lokaltalent AC Mailand den italienischen Meister im 286. Mailänder Derby entzaubert und Bremen bewies: Auch Inter ist schlagbar. Vorbereitender Kakà und Torschütze Ronaldinho (37.) schossen Inter Mailand mit einem verdienten 1:0 von der Tabellenspitze der Serie A, die nun Lazio Rom anführt. Mit drei Siegen in Serie hat sich Milan aus der Krise geschossen, für Inter war es der erste Rückschlag der Saison. dpa

ERGEBNISSE

American Football US-Profiliga NFL, 4. Spieltag: Carolina Panthers - Atlanta Falcons 24:9, Cincinnati Bengals - Cleveland Browns 12:20, New Orleans Saints - San Francisco 49ers 31:17, Jacksonville Jaguars - Houston Texans 30:27, Kansas City Chiefs - Denver Broncos 33:19, New York Jets - Arizona Cardinals 56:35, Tampa Bay Buccaneers - Green Bay Packers 30:21, Tennessee Titans - Minnesota Vikings 30:17, Oakland Raiders - San Diego Chargers 18:28, St. Louis Rams - Buffalo Bills 14:31, Dallas Cowboys - Washington Redskins 24:26, Chicago Bears - Philadelphia Eagles 24:20.

DER TV-TIPP

ARD: 15.10 bis 16.00 Uhr: Bekanntgabe der Spielorte der Frauen-Fußball-WM 2011. (live) Eurosport: 17.00 bis 18.00 Uhr und 18.15 bis 20.30 Uhr: Tennis, Damen-Turnier in Stuttgart. (live) DSF: 17.30 bis 20.00 Uhr: Fußball, Uefa-Pokal, 1. Runde, Rückspiel: St. Patrick's Athletic - Hertha BSC (live); 20.00 bis 22.00 Uhr: Handball, Bundesliga: SC Magdeburg - Füchse Berlin (live). Premiere: 18.15 - 22.45 Uhr: Fußball, Champions League, 2. Spieltag, u.a. FC Bayern - Olympique Lyon (live).

Gute Nacht, Ferrari: Der Tankfehler in Singapur kann die Italiener zwei Titel kosten

Singapur. Felipe Massa Tränen waren am Sonntagabend noch nicht richtig getrocknet, als er tapfer sagte: „Eine Schande, so zu verlieren. Aber Fehler sind menschlich.“ In der Tat: Ein Ferrari-Mechaniker hatte dem führenden Brasilianer beim Nachtrennen in Singapur nach dem Boxenstopp (Runde 18) freie Fahrt signalisiert, doch der Tankkrüsel steckte noch fest. Massa (27) fe-

te einen Mechaniker um, verlor über 70 Sekunden und einen sicheren Sieg. Der ging an Fernando Alonso (Renault). Massa, vom Templo seit Monaten in bestechender Form, lief hinterher wie in Trance durchs Fahrerlager. Er wurde 13. Der Fehler zog Ferraris erste Nullrunde 2008 nach sich und kann zwei Titel kosten. „Wir hätten Massa niemals eingeholt“, bestätigt Mercedes-Sportchef Norbert Haug im Gespräch mit dieser Zeitung,

„beide Ferrari waren zu schnell für uns.“ Da aber auch das Rennen von Kimi Räikkönen durch diesen Vorfall ruiniert wurde, baute Lewis Hamilton (Dritter hinter Nico Rosberg) seine WM-Führung vor Massa auf sieben Zähler aus, sein McLaren-Mercedes-Zähler zog in der Konstrukteurswertung an Ferrari vorbei auf Platz eins (135 zu 134 Punkte). Alarmstufe Rot in der Formel 1 - nicht zum erstenmal. In Valencia hatte Räikkönen am 25. August

trotz Haltesignal an der Box beschleunigt und einen Mechaniker umgesen. Im gleichen Rennen wurde Massa zu früh vom Boxenstopp wegfahren gelassen, behinderte Adrian Sutil: 10000 Euro Strafe. Ferraris Teamchef Stefano Domenicali veranlasste danach, dass Ferraris teameigene Boxenampel, die dem Fahrer wie im Straßenverkehr grün, gelb oder rot signalisiert, vorerst manuell bedient wird. Auch das ging nun in die Hose.

Ex-Weltmeister Keke Rosberg fordert: „Genau genommen muss der Weltverband Fia Ferraris Ampel verbieten, sie ist eine Gefahr.“ Die anderen Teams arbeiten an den Boxen manuell mit herkömmlichen Lollipop als Wegfahrsperrern. So schlug der verantwortliche Mechaniker bei Red Bull Pilot David Coulthard in Singapur die Haltescheibe knallhart gegen den Helm, als dieser voreilig losbrausen wollte.

Ferrari ging schon häufiger an den Boxen k.o.: In Ungarn ließ die Scuderia Massa 2007 ohne Benzin ins Qualifying starten, Sieg verschenkt. In Spanien fuhr Michael Schumacher 2000 mit Tankkrüsel los und brach Tankwart Nigel Stepney das Bein. 1999 auf dem Nürburgring wartete Eddie Irvine ewig auf einen Reifen. Damals hieß es: Ferrari kann nicht bis vier zählen. Jetzt sind die Italiener erstmal angezählt.



Der Faupas: Felipe Massa rast samt Tankschlauch im Ferrari los.



Am Ende der Boxengasse eilen die Mechaniker herbei und ...



... tragen den kaputten Tankkrüsel wieder zurück. Fotos: ap/afp (2)

SILVESTER IN BERLIN. 30.12.2008 - 02.01.2009. Gerade zum Jahreswechsel ist die Deutsche Hauptstadt eine Reise wert. Erleben Sie eine unvergessliche Silvesterfeier an Bord der „Mark Brandenburg“.

Frankfurter Neue Presse Leser Reisen. Mit der „Vistamar“: SCHWARZMEER-KÜSTE UND TÜRKISCHE ÄGÄIS. 26.10. - 06.11.2008. Der Blick fällt gleich auf die mächtigen Moscheen, wenn Sie in Istanbul an Bord von MS „Vistamar“ gehen.

Frankfurter Neue Presse Leser Reisen. REISEPREISE pro Person ab/bis Frankfurt am Main. Kat. Kabinentyp Deck EUR. 1 4-Bett, außen Teneriffa 1.268,- 2 3-Bett, außen Teneriffa 1.878,- 3 2-Bett, innen Las Palmas/La Gomera 2.178,- 3a Einzel, innen Teneriffa/La Gomera 2.728,- 4 2-Bett, innen Lanzarote 2.338,- 5 2-Bett, außen Teneriffa 2.558,- 6 2-Bett, außen Las Palmas 2.728,- 7 2-Bett, außen La Gomera 2.938,- 7a Einzel, außen La Gomera/Lanzarote 3.468,- 8 2-Bett, außen Lanzarote 3.083,- 9 Balkon-Suite Fuerteventura 3.638,-